

HOLSTEINISCHER COURIER

„Wir machen Neumünster sauber“: Mäusenest profitiert Kita setzt Nachhaltigkeitsprojekt mit Unterstützung aus Courier-Aktion um

Grischa Malchow

NEUMÜNSTER Seit der ersten Auflage im Jahr 2018 beteiligen sich Jahr für Jahr Hunderte Bürger an der Courier-Aktion „Wir machen Neumünster sauber“. Die Ergebnisse können sich sehen lassen. Anfang April 2025 sammelten die Neumünsteraner 7,4 Tonnen Abfall. Doch die Stadt wird nicht nur von einer Menge Müll befreit. Dank tatkräftiger Sponsorenunterstützung können Projekte gefördert werden, die der Natur zugutekommen oder zur Lebensqualität im Stadtteil beitragen.

Der Stadtteilbeirat Brachenfeld-Ruthenberg unterstützte mit 400 Euro aus dem WMNMSS-Fördertopf nun die DRK-Kita Mäusenest an der Hauptstraße. Eingesetzt wurde das Geld für ein Nachhaltigkeitsprojekt, das der Verein „Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein“ (BEI) an die Hauptstraße brachte.

„Wir haben zunächst ein Klimafrühstück veranstaltet. Darin ging es um Lebensmittel und ihren Weg“, berichtet BEI-Geschäftsführerin Katrin Kolbe. Kindgerecht bekamen die Kinder Erklärungen, was gut fürs Klima ist und was nicht, sagt Kolbe und nennt als Beispiel Erdbeeren, die als Importware in Herbst und Winter keine so gute Bilanz haben wie heimische Erdbeeren im Juni.

Im Anschluss durften die Kinder bei der Gestaltung der Wand mit dem Thema Natur und Umwelt mitentscheiden und mitwirken. „Deswegen sind wohl auch so viele Frucht-Motive drauf“, so Kolbe. Veredelt wurde das Werk von Graffiti-Künstler Christoph Kröger (Team Vanartizm). Er platzierte auch viele der Symbole für die insgesamt 17 weltweiten Ziele für nachhaltige Entwicklung.

„Eine bessere Vorbildung für Nachhaltigkeit und Umwelt kann man nicht bieten.“

Robert Wollschlaeger
DRK-Handlungsbevollmächtigter

Für den DRK-Handlungsbevollmächtigten Robert Wollschlaeger ist das Projekt ein voller Erfolg: „Eine bessere Vorbildung für Nachhaltigkeit und Umwelt kann man nicht bieten.“ Trotz des neuen Kitagesetzes und des dadurch geringeren Budgets bemühe sich der Kita-Träger, solche Projekte umzusetzen. „Toll, dass wir dafür so wunderbare Partner haben“, so Wollschlaeger. Und die Finanzspritze von „Wir machen Neumünster sauber“ ist dabei natürlich willkommen.



Katrin Kolbe, Geschäftsführerin von „Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein“ (rechts) und Mäusenest-Leiterin Melanie Ludwig sprechen mit beteiligten Kindern über die neu gestaltete Wand im Außenbereich der Kita.

Foto: Grischa Malchow